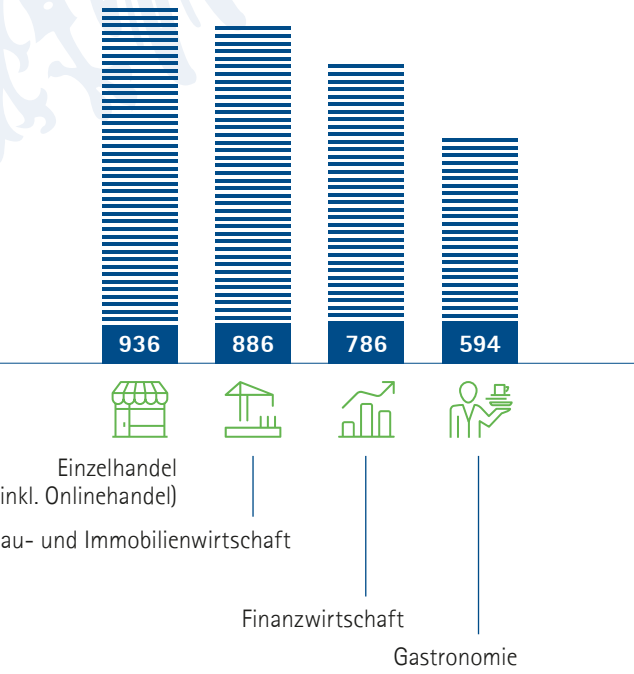


WIRTSCHAFTSSTANDORT
FRANKFURTER INNENSTADT 2025

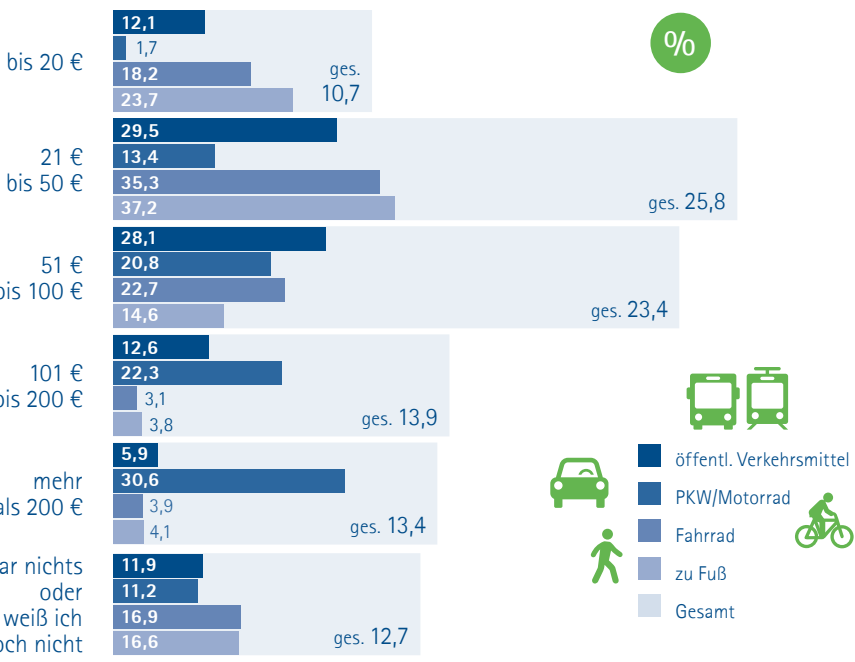
PLZ-GEBIETE 60311 UND 60313

1. ANZAHL UNTERNEHMEN 2025
Insgesamt 3.202 Unternehmen



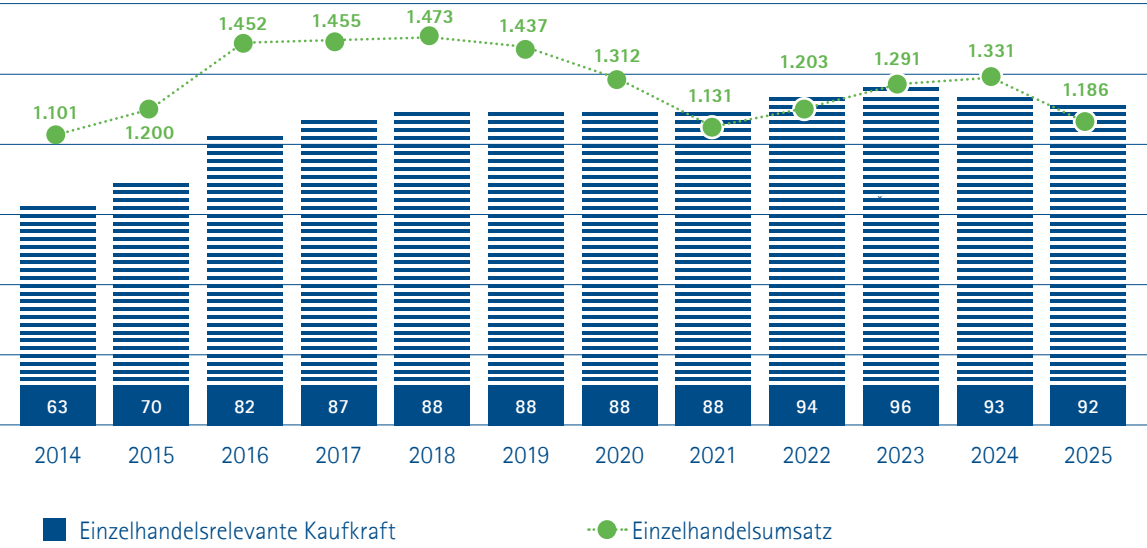
Quelle: eingetragene Mitgliedsunternehmen der IHK Frankfurt am Main

3. AUSGABEVERHALTEN NACH VERKEHRSMITTEL
Wie viel Geld werden Sie heute schätzungsweise in dieser Innenstadt ausgeben?



Quelle: Vitale Innenstädte 2024

2. EINZELHANDELSRELEVANTE KAUFKRAFT
UND EINZELHANDELSUMSATZ
in Mio. Euro



Vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie verzeichneten wir einen kontinuierlichen Anstieg der Kaufkraft und des Umsatzes, der sich bereits in den unmittelbaren Jahren vor Corona verlangsamt hat (siehe 2017 bis 2018).

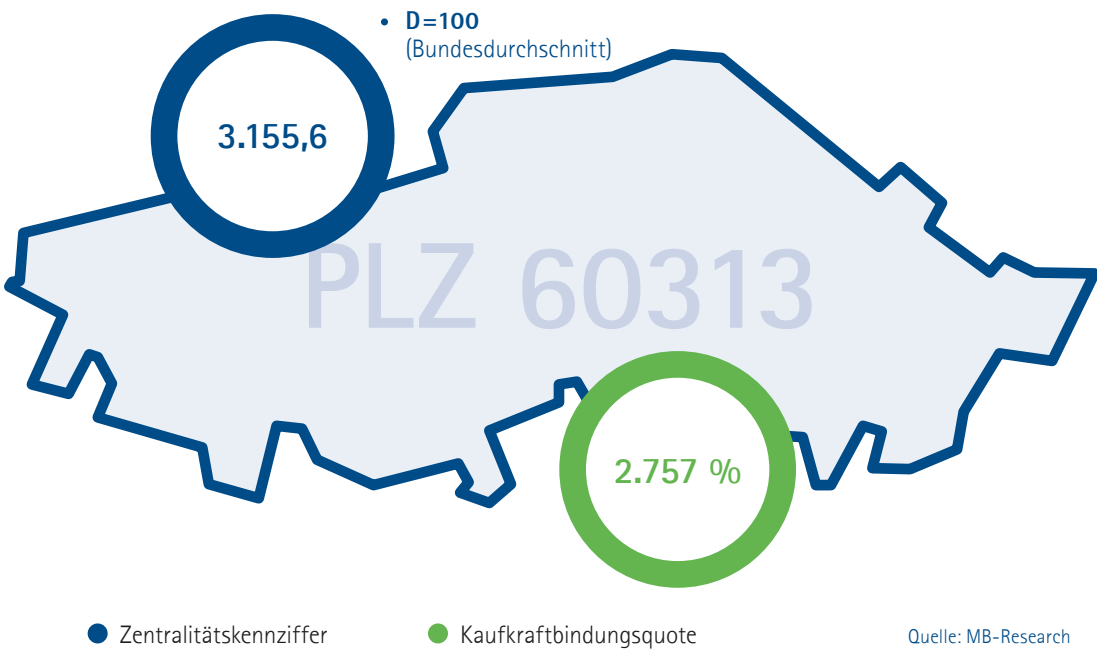
Die Kaufkraft blieb in den ersten beiden Pandemie Jahren gleich, mit lediglich einem leichten Rückgang in 2021. Darauf folgt eine kräftige Erholung in 2022. Demgegenüber sind die Umsätze während der Pandemiejahre stärker und kontinuierlich zurückgegangen, mit einem deutlichen Knick in 2021. Anzumerken ist, dass der Umsatzanstieg in 2022 nicht gleichermaßen mit dem Zugewinn in der Kaufkraft korreliert. Die positive Entwicklung beider Faktoren setzt sich in 2023 fort.

Im Jahr 2024 vollzieht sich eine Trendwende bei der Kaufkraft, die seither rückläufig ist. Dieser Dynamik folgt im Jahr 2025 auch der Einzelhandelsumsatz, der erstmals seit dem Ende der Pandemie wieder zurückgeht.

Quelle: MB-Research

* Zahlen für 2015 geschätzt, da keine Angaben vorhanden

4. ZENTRALITÄTSKENNZIFFER UND
KAUFKRAFTBINDUNGSQUOTE 2025



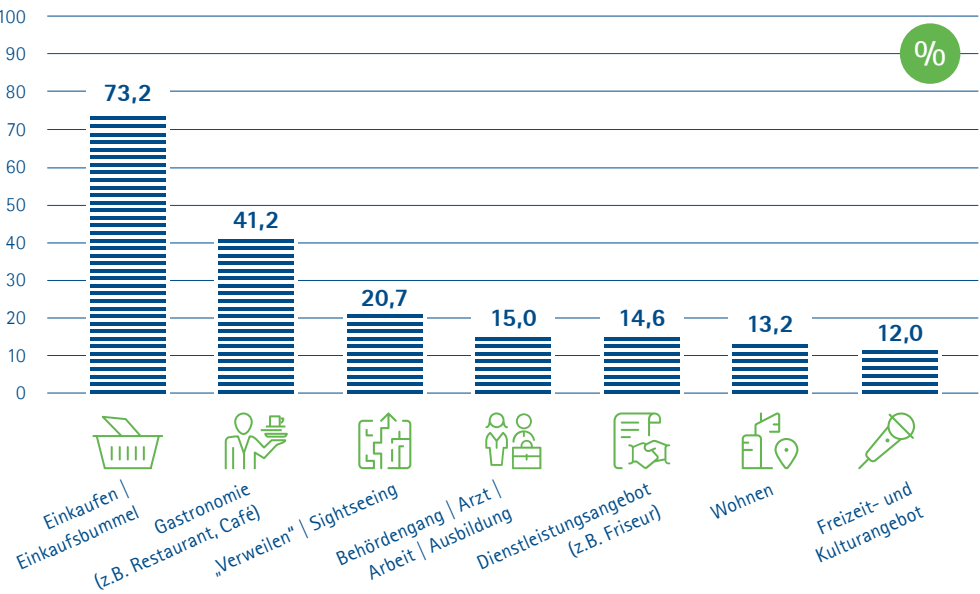
Zentralitätskennziffer

Kaufkraftbindungsquote

Quelle: MB-Research

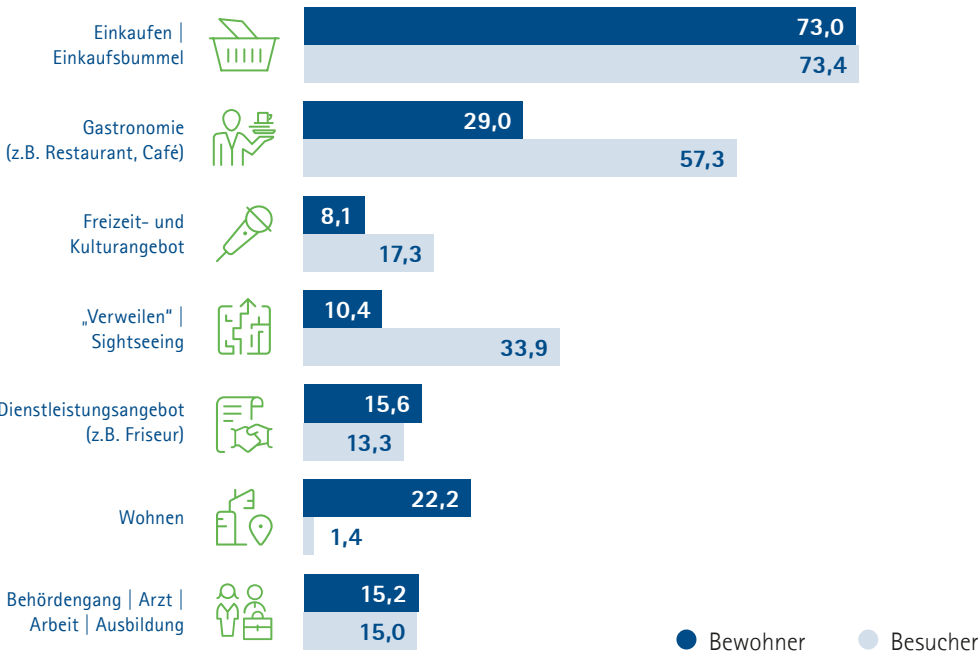
5. BESUCHSANLÄSSE

Warum sind Sie heute in dieser Innenstadt?



BEFRAGTE NACH WOHNORT

Warum sind Sie heute in dieser Innenstadt?



Quelle: Vitale Innenstädte 2024

Mehrfachnennungen möglich.

6. BESUCHERZAHLEN

Wie viele Personen sind pro Jahr zu Besuch?

Einzelhandel (2025, bereitgestellt von den Unternehmen)	
MyZeil	13,1 Mio.
Galeria	8,0 Mio. Wert aus 2021, da es keine aktuellen Zahlen verfügbar sind.
P&C	ca. 3 Mio.
Kunst und Kultur/Museen (Webseite der Stadt Frankfurt, 2024)	
Städel	388.274
Senckenberg	424.388
Oper Frankfurt	451.921
Freizeit/Unterhaltung (Webseite der Stadt Frankfurt, 2024)	
Alle Kinos	1.102.185
Zoo FFM	765.207
Palmengarten	651.064



GLOSSAR / BEGRIFFSDEFINITIONEN

EINZELHANDELSRELEVANTE KAUFKRAFT

Die Einzelhandelsrelevante Kaufkraft bezeichnet das Volumen der Einzelhandelsausgaben der Bevölkerung einer Region gemessen am Wohnort: Sie berechnet sich auf Basis der allgemeinen Kaufkraft abzüglich der Ausgaben für Mieten, Hypothekenzinsen, Versicherung, Kraftfahrzeuge, für Reisen und Dienstleistungen. Die Einkäufe sind am Wohnort der Konsumenten erfasst.

Quelle: Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg 2025

EINZELHANDELSUMSATZ

Bei den Umsatzkennziffern / Point of Sale (POS)-Umsätzen handelt es sich um die tatsächlich im örtlichen Einzelhandel getätigten Umsätze gemessen am Einkaufsort. Für die Ermittlung wird als Definition der im stationären Einzelhandel erzielte Umsatz zu Endverbraucherpreisen, inklusive Bäckereien, Konditoreien und Metzgereien, zugrunde gelegt. Internet- und Versandhandel und Einzelhandel mit Kfz, Krafträdern sowie Tankstellen sind nicht enthalten.

Quelle: Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg 2025

ZENTRALITÄTSKENNZIFFER

Die Zentralitätskennziffern sind die Relation aus Einzelhandelsumsatz und Einzelhandelsrelevanter Kaufkraft und ermöglichen Aussagen über die Fähigkeit eines Ortes, die Kaufkraft seiner Bewohner und die Kaufkraft der Bewohner anderer Gebiete an den örtlichen Einzelhandel zu binden. Gemeinden mit hoher Einkaufsattraktivität weisen Zentralitätskennziffern über 100 aus, da sie mehr Einzelhandelsrelevante Kaufkraft anderer Gebiete an sich binden, als sie eigene Einzelhandelsrelevante Kaufkraft an andere Gebiete abgeben.

Quelle: Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg 2025

KAUFKRAFTBINDUNGSQUOTE

Die Bindungsquote gibt an, welcher Prozentsatz des in einer Gebietseinheit (z.B. Kommune, Marktzone, Einzugsgebiet) vorhandenen Kaufkraftvolumens durch die Anbieter an einem bestimmten Standort gebunden und somit an diesem Platz zu Umsatz verwandelt wird. Es kann auch so formuliert werden: die Kaufkraft-Bindungsquote setzt die Differenz von Umsatz in der betreffenden Gebietseinheit und der Kaufkraft-Zuflussquote ins Verhältnis zu der in dem Gebiet vorhandenen Kaufkraft.

Quelle: Definitionen zur Einzelhandelsanalyse gif Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e.V., 01. Februar 2014, gif (Hrsg.); Ausgesuchte Begriffs- und Lagedefinitionen der Einzelhandelsanalytik, Wiesbaden 08 / 2000, BBE Handelsberatung Münster (Hrsg.); Ausgewählte Begriffsdefinitionen zur Standortentwicklung, Münster 2006.



Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main

Geschäftsfeld Standortpolitik
Dr. Noemí Fernández Sánchez
Fon: +49 69 2197-1262
n.sanchez@frankfurt-main.ihk.de

Bleiben Sie mit uns in Kontakt:



www.frankfurt-main.ihk.de